

Verlobungen und Vermählungen Weihnachten 1930

Die mod. farbige Salat-Schüssel 25 bis 1,50
Salat-Bestecke v. 50 4 an
Korkzieher . . . v. 25 4 an
Weingläser . . . v. 35 4 an
Biergläser Goldrand 25 4
Likörgläser mod. Form 40 4
Punschgläser Jenseer 65 4

Leonhardt & Schlesinger
Ruf 27191

Die Verlobung meiner Ältesten Tochter Irmgard mit dem hauptsächlich Weinsachverständigen beim chem. Untersuchungsamt der Stadt Koblenz Herrn Franz Julius Anthes gebe ich hiermit bekannt

Frau Berta Melzer
geb. Marquardt
Halle (S.), Angerweg 47
Weihnachten 1930

Meine Verlobung mit
Fräulein Irmgard Melzer
beehre ich mich anzuzeigen

Franz Julius Anthes
Koblenz (Rhein), Kurfürstenstr. 47
Weihnachten 1930

Geschenke

Sobel

solll Ihr bei **Sobel** kaufen ..

Das Haus der volkstümlichen Preise
Große Ulrichstraße 57, Steinweg 45, im Norden am Reileck

Erna Thielicke
Curt Trillhaase
Verlobte
Weihnachten 1930

Halle (Saale) Königstraße 74

Halle (Saale) Merseburger Straße 41/42

Martel Gebhardt
Helmut Winkler
Verlobte

Mansfelderstr. 31 Geiststr. 3
Weihnachten 1930

Hanny Clesius
Oskar Kertzscher
Verlobte

Trier (Mosel) Speerstr. 24 Halle (Saale) Südstr. 1
Weihnachten 1930

Hildegard Zutz
Otto Rust
Verlobte
Passendorf Gr.-Osterhausen
Weihnachten 1930

Gertrud Schöneburg
Fritj Kohlmann
grüßen als Verlobte
Halle-Saale Halle-Rosengarten
Weihnachten 1930

Annalies Bensel
Hans Richter
Verlobte

Halle (Saale)
Weihnachten 1930

Mariechen Schröder
Herbert Neumann
Verlobte

Halle (Saale)
Oberbergwisdorf i. Sachsen
z. Z. Hamburg
Weihnachten 1930

Preiswerte, geschmackvolle

Wohnungs-Einrichtungen

Speisezimmer 980.-825.-630.-570.-495.- **395.-**
Herrenzimmer 980.-790.-615.-520.-480.- **315.-**
Schlafzimmer 950.-795.-680.-550.- **330.-**
Küchen 320.-245.-205.-165.- **119.-**

Gebr. Jungblut
Albrechtstr. 37

Eise Zilke
Georg Sigg
Verlobte
Halle (Saale) Schwäb. Gmünd
Weihnachten 1930

Lottchen Ackermann
Paul Schwenkert
grüßen als Verlobte

Halle-Saale 28. Dez. 1930

Ausnahme-Angebot!

Hüfthalter Broche . . . 2.90
Hüfthalter Seide . . . 7.75
Corsetlette Broche . . . 9.75
Büstenhalter Seide . . . 1.50
Schlüpfer reine Wolle Gr. 44/46 6.90

Kani Schmeerstraße 2

Ihre Verlobung beehren sich anzuzeigen

Helene Tille
Robert Naumann

Halle an der Saale Rösa, Kr. Bitterfeld
Weihnachten 1930

Ellen Schirioth
Paul Fölbrig
Verlobte

Halle (S.) Bruckdorf

Mimi Moritz
Kurt Berbig
Verlobte

Große Ulrichstraße 2 / Alter Markt 30
Weihnachten 1930

Marie Jekert
Willi Böttcher
Verlobte

Oberuferenthal Amsdorf
Weihnachten 1930

Ihre Verlobung beehren sich anzuzeigen

Wally Aurin
Harry Gebifch

Leopoldshall Könnern
Weihnachten 1930

Ihre Vermählung geben bekannt

Fritj Kaubisch, Filmopereur
und **Frau Gertrud geb. Puff**

Halle, 24. 12. 30, Hardenbergstr. 19

Frieda Schorch
Max Rabe
grüßen als Verlobte

Diemitz, Weihnachten 1930

Ihre Verlobung beehren sich anzuzeigen

Hildegard Heinrich
Paul Kämpfe

Passendorf-Halle Burgstraße 1, Sa. z. Zt. Leipzig
Weihnachten 1930

Hildegard Hohndorf
Rudolf Hauenschild
Verlobte

Weihnachten 1930
Halle (Saale) Auguststraße 2 Osterwick

Liddy Suhren-Hödel
Erich Schulze
Verlobte

Halle a. d. S. Weihnachten 1930
Redendorfer Weg 5

Elli Müusezahl
Kurt Brückner
grüßen als Verlobte

Hollenen Lätakendorf
Weihnachten 1930

Käthe Dummer
Hans Meisinger
Verlobte

Halle, S. - Dezember 1930 - Weimar

Gretel Müller
Helmut Wolligand
Verlobte

Halle an der Saale

Hildegard Voigt
Otto Hagemann
grüßen als Verlobte

Canenauerweg 5 Grünstraße 31

Gertrud Engert
Walter Wille
Verlobte

Halle-Trotha, den 23. Dezember 1930

Wally Bunge
Albert Hannius
grüßen als Verlobte

Wetlin (S.)

Die Verlobung ihrer jüngsten Tochter Irmgard mit dem Vikar Herrn Gottfried Winkelmann beehren sich anzuzeigen

Professor Dr. **Paul Holdelweiß** und **Frau Else geb. Grenacher**

Halle (Saale), Hoher Weg 81.
Weihnachten 1930

Meine Verlobung mit Fräulein Irmgard Holdelweiß gebe ich hiermit bekannt.

Gottfried Winkelmann
Bethel bei Bielefeld, Kandidatenkonvikt.
Weihnachten 1930

Preisabbau

in

Pelzmäntel

(Bism. Fohle, Pesehann, Viscacha, Sealikan usw.)
Herren-Pelze, Plüsch, Skunkstragen, Besätze usw. mit Garantie

unser großer Verkauf dauert fort!

Wir verkaufen jetzt zu jedem annehmbaren Preise

gegen Kasse

Putzgeschäft A. Wiedekind
Halle a. S., Rannischestraße 20-21

Ständiges Kommissionlager des bekannten Pelzhauses **Werner Diederich, Leipzig C.I. Nicolaistr. 2.**

Damenhüte wie bekannt chick und preiswert.

Angezeigte Ware wird bis Januar reserviert!

Elisabeth Ohme
Walter Hallmann
grüßen als Verlobte

Halle (Saale) Weihnachten 1930

Charlotte Reupsch
Arno Becker
Verlobte

Halle (S.), Weihnachten 1930
Pflanzhöhe 11 Torstraße 18

Die Verlobung ihrer Tochter **Elsa** mit Herrn **Walter Pfeiffer** beehren sich anzuzeigen

Gustav Klepzig u. Frau Anna geb. Jähne

Halle a. S., den 24. Dezember 1930

Elsa Klepzig
Walter Pfeiffer
grüßen als Verlobte

Halle a. S., den 24. Dezember 1930

Frieda Wissing
Arno Hoffmann
grüßen als Verlobte

Obermaschwitz Kölsa
Weihnachten 1930

Margarete Sawaloch
Paul Schmiedeknecht
Verlobte

Weihnachten 1930

Konditor **Karl Senge**
Hilde Senge
geb. Messel
Vermählte
Göttingen Weihnachten 1930 Halle a. S.

Den eleganten massiv goldenen

Trauring

Stück von Mk. 3,50 an
kauft man bei größter Auswahl nur bei

Amand Weiss

Gravieren gratis!

Halle (Saale), Kleinschmieden 6
2. Geschäft: Steinweg Nr. 46-47

Eise Güstel
Helmut Höppler
grüßen als Verlobte

Deißen Halle (Saale)
Weihnachten 1930

Immer noch mehr Sport?

Wiederankunft zum Sport-Weihnachten.

Weihnachten das höchste Familienfest, führt auch die Weimarerländer der Sportler in Weimern und Vereinstätten...

Das möchte wichtige Frage des Sports mit dem finanziellen Stand eng verknüpft ist, wurde oft gefragt...

Das Ringen um die Weimarerländer der Sportbewegung liegt ein Selbst Amerika, das Darob für Gewinne...

Wenn vor allem die Jugend nicht es vor einer Heberhöhung...

Es ist schon schwer, mit jemandem, der keine Weimarerländer...



Zu Zeiten der freien mens und der Schmutz...

Automog

Schmale Weihnachtskost. Halles Stadtmannschaften in Raffel.

In Halle nur ein Eispistell.

Das Weihnachtsfest im Fußball ist mit der nachdenklichen...

Freien haben auch, wie das gegen Magdeburg in den letzten Jahren...

In Halle

Frei länger Zeit sind Spiele mit Dresden und Leipzig...

zusammen. Keil scheidet an dem Weimarer Eispistell...

Am 1. Weihnachtstagsfestspiel

die hallesche Stadtmannschaft in Raffel.

Es ist sehr schön, die Zuschauer für dieses Spiel im voraus zu beurteilen...

Am 1. Weihnachtstagsfestspiel

Am 2. Weihnachtstagsfestspiel

Am 3. Weihnachtstagsfestspiel

Am 4. Weihnachtstagsfestspiel

Am 5. Weihnachtstagsfestspiel

Am 6. Weihnachtstagsfestspiel

Am 7. Weihnachtstagsfestspiel

Am 8. Weihnachtstagsfestspiel

Am 9. Weihnachtstagsfestspiel

Am 10. Weihnachtstagsfestspiel

Am 11. Weihnachtstagsfestspiel

Winterport-Weiter.

(Einschneidungen von heute früh 7 Uhr)

Das Brauerei - 8 Grad, heiter, Schneedecke, kein Neuschnee...

Das Brauerei - 8 Grad, heiter, Schneedecke, kein Neuschnee...

Das Brauerei - 8 Grad, heiter, Schneedecke, kein Neuschnee...

Das Brauerei - 8 Grad, heiter, Schneedecke, kein Neuschnee...

Das Brauerei - 8 Grad, heiter, Schneedecke, kein Neuschnee...

Das Brauerei - 8 Grad, heiter, Schneedecke, kein Neuschnee...

Das Brauerei - 8 Grad, heiter, Schneedecke, kein Neuschnee...

Das Brauerei - 8 Grad, heiter, Schneedecke, kein Neuschnee...

Das Brauerei - 8 Grad, heiter, Schneedecke, kein Neuschnee...

Das Brauerei - 8 Grad, heiter, Schneedecke, kein Neuschnee...

Hein Müller - Schwärzer.

Diesmal um die deutsche Meisterschaft.

Der Kampf um die deutsche Meisterschaft im Schwergewicht...

Der Kampf um die deutsche Meisterschaft im Schwergewicht...

Der Kampf um die deutsche Meisterschaft im Schwergewicht...

Der Kampf um die deutsche Meisterschaft im Schwergewicht...

Der Kampf um die deutsche Meisterschaft im Schwergewicht...

Der Kampf um die deutsche Meisterschaft im Schwergewicht...

Der Kampf um die deutsche Meisterschaft im Schwergewicht...

Der Kampf um die deutsche Meisterschaft im Schwergewicht...

Der Kampf um die deutsche Meisterschaft im Schwergewicht...

Der Kampf um die deutsche Meisterschaft im Schwergewicht...

Der Kampf um die deutsche Meisterschaft im Schwergewicht...

Der Kampf um die deutsche Meisterschaft im Schwergewicht...

Der Kampf um die deutsche Meisterschaft im Schwergewicht...

Der Kampf um die deutsche Meisterschaft im Schwergewicht...

Der Kampf um die deutsche Meisterschaft im Schwergewicht...

Der Kampf um die deutsche Meisterschaft im Schwergewicht...

Der Kampf um die deutsche Meisterschaft im Schwergewicht...

Der Kampf um die deutsche Meisterschaft im Schwergewicht...

Der Kampf um die deutsche Meisterschaft im Schwergewicht...

Der Kampf um die deutsche Meisterschaft im Schwergewicht...

Der Kampf um die deutsche Meisterschaft im Schwergewicht...

Der Kampf um die deutsche Meisterschaft im Schwergewicht...

Der Kampf um die deutsche Meisterschaft im Schwergewicht...

Die Frau mit dem Herz in des Hand.

Roman von Franz Friedrich Oberhauser

14. Fortsetzung.

„Verdammt!“ murmelte Franz, aber seine Stirn...

„Der Herr waren unfähig“, entgegnete Mrs. Abel...

„Warum haben Sie uns das nicht schon früher...

„Wissen Sie, was ich gerade denken will? Falls es...

dat und allein geblieben ist? Es ist zum Ver...

„Verfluchen Sie ihn, Franz!“ sagte Gordon ohne...

„Ich werde mich nicht erwehren.“ Es kann sich nur...

„Ich werde mich nicht erwehren.“ Es kann sich nur...

„Ich werde mich nicht erwehren.“ Es kann sich nur...

„Ich werde mich nicht erwehren.“ Es kann sich nur...

„Ich werde mich nicht erwehren.“ Es kann sich nur...

Einmal kam; es war ein braungerberter, alter...

„Offen & nur“, sagte Binzel, „wir kommen wohl...

„Aber Sie können nun mit allem Menschen wirk...

„Durchaus nicht; Sie haben recht, Gordon. Ver...

„Aber Sie können nun mit allem Menschen wirk...

„Durchaus nicht; Sie haben recht, Gordon. Ver...

„Aber Sie können nun mit allem Menschen wirk...

„Du Idiot, langamer“, sagte Binzel hinter...

„Sie werden morgen das schönste Wetter haben“,...

„Gerne! Ich würde mich mit dem Wetter abgeben...“

„Aber Sie können nun mit allem Menschen wirk...

„Durchaus nicht; Sie haben recht, Gordon. Ver...

„Aber Sie können nun mit allem Menschen wirk...

5 Millionen RM. in 4 Monaten. Kunder-Mühle. Bäckerei-Grundründe. Bauland. Fleischerie. Grundstücke. Gastwirt. Restaurant. Fabrikzeuge.

gegen Mißernten und geringe Qualität der Erträge im Feld- u. Futterbau bietet eine rechtzeitige und sachgemäße KALI-Düngung.

Speisezimmer. Herzzimmer. Küchen. billigen Preisen. Rosenberg 21 Gelstraße, 21.

Sch litt 14 Jahre. an Gicht, und es ist nun Jahr zu Jahr härter...

Hypotheken- und Geldmarkt. Bargeldhypotheken. Bankhaus Schweinsberg & Schröder.

Lieferungs-Phänomobile. 29-30-49. Anzüge. Ulster. B. Schlesinger.

Radio. Gelegenheitskauf! Spezialimmobilien. Besondere Angebote.

Dr. Sinner & Co. Leipzig 48. 31 708 Kertzenanlagen in 6 Jahren.

Hypothek. 3-4000 M. 10% u. Vergüt. Hammersehlag. 10-15000 RM. Darlehen.

Fleischerladen. Haus m. Gart. Leber- & G. Stoff. 29-30-49. Anzüge. Ulster.

Schlaf. Spezial. Küche. Kuchent. Gebirg. Pianos. National Kassen.

Wellfaschen. Drehstrom. Wellbleche. Billionschein. besen Sie die Kleinen Anzeigen!

Mod. Villa. Hotel. Ca. 1700 m Bauland. Geschäftsgrundstück, m. gr. Loden.

Gute Pianos vermerlet. Schreibmaschine. Planos. Schreibmaschine.

Abbruch! 40000 Mauerwerke. Lindner & Richter. Möbel solid und preiswert.

Tiermarkt. Industrie-Verleiher. Büchereisende. Hohes Bauereinkommen.

Zweifamilienhäuser. 2 Familienhäuser in 105 m Wäldchen.

Planos. Schreibmaschine. Franz G. Schuh.

Möbel. Friedr. Peitcke. Elektr. Kühlwasser- und Motorheizung.

Büchereisende. Hohes Bauereinkommen.



den Dingen lag noch die Sonne und der letzte müde Tag...

Es war unbeschreiblich schön; alle Berge erhoben sich...

Bernelli hatte die Mümmlichkeiten der Hütte einer genauen Befichtigung unterzogen...

Ein leiches Rot lag über ihr Gesicht. „Ich möchte ein wenig Bewegung machen“...

Delen war vom Kuffste müde; außerdem wollte sie einige Karten an ihre intimen Bekannten schreiben.

„Sie werden mich hoffentlich nicht im Stich lassen!“ wandte sich Bernelli zu Delen.

„Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“

Der Führer ließ den beiden einige Warnungen zu; auch die Mahnung, nicht zu weit zu gehen...

„Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“

„Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“

„Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“

„Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“

„Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“

„Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“

„Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“

„Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“

„Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“

„Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“

„Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“

„Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“

„Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“

„Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“

„Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“

„Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“ „Aber unerschrocken!“

Sonnabend, Montag Allerfeinster Dienstag, Mittwoch Geruch. Speck 80

Sachsen-Leberwurst Hochl. Mettwurst Fein 120

Wollen Sie geschmackvolle, gutstehende Anzüge n. Maß

Hoher Verdienst Alleinstellende eine Konsumartikel...

Trustfreie Margarine-Fabrik

Größe Auswahl in pyrotechnischen Artikeln! Große Überraschungen für Silvester!

Miet-Gesuche 2 möbl. Zimmer

Miet-Gesuche 2 möbl. Zimmer

Augen auf! Reisevertreter

Grundsätzliche Existenz!

sohel in Horden am Ballack Gr. 0.25

Miet-Gesuche 2 möbl. Zimmer

Miet-Gesuche 2 möbl. Zimmer

Mineralöl-Konzentrate geeigneten Vertreter

berlin

Stellen-Gesuche

Miet-Gesuche 2 möbl. Zimmer

Miet-Gesuche 2 möbl. Zimmer

Guter Verdienst zum neuen Jahr!

berlin

Stellen-Gesuche

Miet-Gesuche 2 möbl. Zimmer

Miet-Gesuche 2 möbl. Zimmer

Vertreter gesucht

ausgewandert, wie ein Baum, die Dazwischen zu...

Sie haben wegen eines Tannenbaums ihr Leben...

„Ich hab' mich,“ sagt Frau Zambröm, „so gut ich...

Eine merkwürdige Entdeckung

Herr Zambröm, Direktor einer Maschinenfabrik...

„Was ist das?“ fragt Frau Zambröm, „so gut ich...

„Weißt du,“ sagt Zambröm zu seiner Frau...

Rundfunk - Programm

des Leipziger Senders

Donnerstag, 23. Dezember. 5.30 Uhr: Gedenkstunde...

Radio-Koch, Halle (a. M.)

10.15 Uhr: „Der seltene Kranz“...

Radio? Nur bei...

10 Uhr: Radio-Abend...

Reparaturen

10.30 Uhr: Radio-Abend...

Ich erfülle meine Kinderwünsche

Von Hans Reimann

Im Weihnachts wie zum Geburtstag habe ich...

„Heitere Eche“ Der Brummhals. Wähls haben sich...

Heitere Eche

„Heberm Berg.“ „Was gibst du für ein...“

Heitere Eche

„Heberm Berg.“ „Was gibst du für ein...“

Heitere Eche

„Heberm Berg.“ „Was gibst du für ein...“

Heitere Eche

„Heberm Berg.“ „Was gibst du für ein...“

Heitere Eche

„Heberm Berg.“ „Was gibst du für ein...“

Heitere Eche

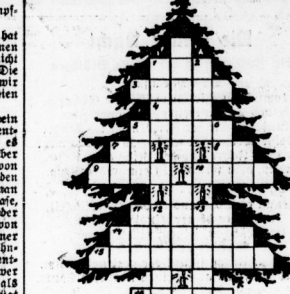
„Heberm Berg.“ „Was gibst du für ein...“

Heitere Eche

„Heberm Berg.“ „Was gibst du für ein...“

Rätsel-Ede

Weihnachts-Strengworträtsel



Das Rätsel wird mit von Tag zu Tag...

Die rätselhafteste Luftschiff...



Gibst du...



Stille Nacht...

Stille Nacht wird mit von Tag zu Tag...

Stille Nacht...

Stille Nacht wird mit von Tag zu Tag...

Stille Nacht...

Stille Nacht wird mit von Tag zu Tag...

Stille Nacht...

Stille Nacht wird mit von Tag zu Tag...

Stille Nacht...

Stille Nacht wird mit von Tag zu Tag...

Stille Nacht...

Stille Nacht wird mit von Tag zu Tag...

Stille Nacht...

Stille Nacht wird mit von Tag zu Tag...

'Koch's Künstlerspiele'
Die Weihnachtstraude wird bezaubert durch die stimmungsvolle Dekoration, den herrlichen Spielplan und die feinfühlerigen Kapelle!
Besuch: 4 u. abends 8 Uhr. Alles neu!
Am 2. Feiertag
4-Uhr-Fest mit Einlagen
14 Speisen u. Getränke im „Atrium“
angenehmer Aufenthalt. (30)
Zur Silvesterfeier
besonders Überraschungen, immer die Ereignisse des Hauses.

Kaffee- und Ballhaus Wintergarten
Mogeburger Straße 66
An beiden Feiertagen im Kaffee
Künstler-Konzert
der Kapelle Berger.
Am 2. Feiertag ab 4 Uhr im Spiegelsaal großer
Weihnachts-Ball
dazu die bekannte hervorragende Tanzkapelle.

Kurhaus Bad Wittkind
1. Feiertag, den 25. Dezember 1930
Tanzkränzchen
8 Uhr „stammlich d. e. A.“

Zoologischer Garten
Am 1. und 2. Weihnachtstag nachmittags 4 und abends 8 Uhr
KONZERTE
des Hall. Symphon.-Orchesters
Leitung: Bruno Pflüger.

Café Monopol Friedrichstr. 5.
1. u. 2. Feiertag
Familien-Konzert
2. Feiertag ab 20 Uhr
Tanz.

Kaffeehaus Binde
Rannische Platz
Dienstag, Mittwoch und Freitag
Tanz-TEE
Kein Abendtanz

Restaurant Mars-la-Tour
Or. Ullrichstr. 10 / Ina-S. Zechow / Tel. 2044
Familien-Verkehrsstok
Gute Küche, Gelegliche Biere
Satz u. gr. Vereinszimmer, gute Bedingungen
Mr. Silvester-Künstler-Konzert
Gasthof z. Schm. Bock
Königsstr. 51 / Telefon 2402
1. u. 2. Feiertag sowie
Silvester u. Neujahr
Unterhaltungs-Abend
Es laden freundlich ein. 40. Alt u. Frau
Für Neuanwinger, Humor fest gewohnt.

Gasthaus Reideburg
Endstation der Linie 9
1. Feiertag ab 8 Uhr
Unterhaltungs-Konzert
d. 2. Feiertag im Tanz-
saal. Albrecht-Kleinke.

Restaurant zur Granate
Stiehlstraße 10
1. und 2. Feiertag
Großes Seelen-Geld-Preisskaten.
1. bis 8.10 Uhr.

Deutsche Eiche Diemitz
2. Weihnachtstag
Weihnachtsball
v. Sportclub „Adler“ v. 1903.
Freundl. ad t. o. n. Der Vorstand
Der Wirt.

Schurigs Waldkater
Weihnachtsprogramm:
1. Feiertag: Nachmittags-Konzert
2. Feiertag: Nachmittags- u. Abend-Konzert
3. Feiertag: Nachmittags-Konzert
mit Tanzleistungen
Sonntag, den 3. Dezember 1930
Nachmittags- und Abend-Konzert
Dienstag, den 3. Dezember 1930
Nachmittags-Konzert mit Kinderbescherung
Täglich 12-14 Uhr Mittagslich
Tischbestellungen für Silvester werden entgegen genommen.

Am Riebeckplatz  **Am Riebeckplatz**

Weihnachten ist ein Fest der Freude!
Darum keine bescheidene Drahtseil-Akrobatik, sondern aus dem Vollen geschöpft, damit unsere Seele nicht verkümmert!

Achtung!
Ab morgen Donnerstag (1. Feiertag) nachmittags 3 Uhr
hört alles auf unser Kommando
und ganz Halle und Umgegend nimmt Marschrichtung auf die
C. T.-Lichtspiele



3 Tage Mittelarrest
Der erste zwerchfellerschütternde Sprech- und Tonfilm-Schwank aus der Vorkriegszeit!
Ein Lacherfolg, wie er bis jetzt noch nicht da war!
Den Wettstreit in der Attacke auf die Lachmuskeln bestreiten:
Fritz Schulz - Felix Bressart - Lucie Englisch - Ida Wüst
Greil Theimer - Max Adalbert - Henry Bender - Paul Hörbiger
Vicky Werkmeister - Leo Peukert u. a. m.

Das ist wieder einmal ein Film,
der wieder alle Sorgen hinwegjagt und der jedem das betrelende Lachen wieder gibt. Denn bei dieser tollen Angelegenheit bleibt es nicht beim Schmunzeln und Lächeln, man lacht, wie man nur aus so einem Herzen lachen kann. Liebe und Soldatenleben sind aus einem schier unzähligen Bagarre... das mittige Spiel mit tausend köstlichen Situationen... Man erlebt ein paar Stunden, wie sie heller und erquickender der Sprechfilm kaum je bescherte. Vom Musikota bis zum Hauptmann, von der Stallmied bis zur Herrin, steht alles Topf, geht alles drunter und drüber, es wird drauflos geliebt und geliebt nach dem Motto: „Soldatenleben, es das heißt lustig sein“. Das ist der tollste Militärschwank, der je gesehen und gehört wurde, über den man sich einfach vor Lachen krümmen muß.
Darum, Parole zum Weihnachtstag:
„Sprung auf - marsch marsch“ zu „3 Tage Mittelarrest!“
Hierzu: **Micky Maus** in „Der Sommernachtstraum“
Das große Beiprogramm und die hochaktuelle **Fox tönende Wochenschau.**
Beginn an Sonn- und Feiertagen 3 Uhr — Werktags 4 Uhr.

Weinberg-Terrassen
I. Feiertag:
KONZERT
II. Feiertag:
Konzert, abdt. Tanz
Sonntag, 4. Dez. 1930.
Konzert u. Tanz
Silvester: **Tanz**
Saal an Sonnabenden noch frei

Kurhaus Bad Wittkind
1. Weihnachtstag
Nachmittags-Konzert
Kamellorchester, Herrn. Behr
2. Weihnachtstag
Nachmittags-Konzert
Abds. Gesellschaftstanz
An beiden Feiertagen angenehme Fest-Dinners (30)
Wittwoch, den 31. Dez.
Große Silvesterfeier!!!
Tischbestellungen zugehen.

Bergschenke
Pforte des Salsitzer
Am 1. und 2. Feiertag nachmittags und abends
Künstler-Konzert
Am 2. Feiertag ab 11 Uhr
Frühstücken-Konzert
mit Mitwirkung der Cellistinnen Liebert und der Cellistinnen Märschmannsvereins.
Eintritt frei!
Sonabend, den 2. Feiertag
abends
Konzert und Tanz!
Sonntag, den 25. Dezember
nachmittags und abends
Künstler-Konzert
Eintritt frei!

Weihnachten im Volkspark
1. Feiertag vorm. 11 Uhr
im Restaurant-saal
Frühstücken-
Frei-Konzert
im großen Saal vorm. 11 Uhr
Sport-Halle
2. Feiertag vorm. 11 Uhr
Früh-Frei-Konzert
im großen Saal
Frühstücken-Konzert
(Arbel-er-Sänger-Chor)
An beiden Feiertagen in beiden
Saal.
Weihnachts-BALL
Büchse und pre-wortes aus
Koch- und Keller
Es laden ein die Geschäftsleitung
Sonntag, den 28. Dez. früh 7-8 Uhr
KONZERT
Sonntag 11 Uhr. Eintritt frei!

Café Herrmann
Am 2. und 3. Feiertag
Tanz-Abend
Zur Weihnachtsfeier wird ein
speziell die beliebte Kapelle v. Sommer zum
Tanz.

Schumanns Restaurant
Mittelstraße 18
1. u. 2. Feiertag
Früh-u. Abendkonzert
Kf. Bier 25 Pl., 1/2 Liter 40 Pl.

Hofjäger
2. Feiertag vorm. 11 Uhr
Musikalische Morgenunterhaltung
ausgeführt vom Gärtler-Orchester
unter Mitwirkung des Gesangs-
vereins „Königshof 1872“

Willy Welse's Restaurant
Westl. Lindenbergr. 51
an beiden Feiertagen
Frühstücken und Abend-Musik
Büchse enthält 2. u. 3.
Bier-er-Bier. Beerberg-Bier
haben Sonntag u. Sonntag-Sonntag
mit u. ohne Ghauff.
Silvesterfeier im Kaffeehaus Zorn
Tischkarten wollen rechtzeitig beim Geschäftsführer bestellen
Zur besonderen Unterhaltung sind gewonnen:
Operettensängerin Ingeborg Sennewald
Konzertbühnen Gustav Böttcher

Private-Auto
für die Feiertage
noch frei!
Büch. 350 Pl.
mit u. ohne Ghauff.

Unserer verehrlichen Kundschaft bieten wir wiederum ein besonders kräftiges

Bockbier-Starkbier

Der Ausstoß erfolgt ab **27. Dezember 1930**

Sächsisch-Thüringischer Brauereiverein
und angeschlossene Brauereien. (6119)

Schreiberschloßchen GALGENBERG
1. Feiertag: Unterhaltungs-Musik
2. Feiertag: Konzert mit Tanz
Am 31. Große Silvesterfeier mit Überraschungen. Neujahr Konzert m. Tanz
Empfehle allen Vereinen zwecks Abkaff von Festlichkeiten meine renovierten Räume. Um frdl. Zuspruch bitte
A. Leuschke
Telefon 29042

Stadttheater
Heute, Mittwoch
Keine Vorstellung
Donnerstag, 19-17¹⁵ Uhr
Vater sein däggen sehr
Komödie von E. Carpentier
19¹⁵-23 Uhr
Tannhäuser
und der Sängerkrieg auf der
Wartburg von Rich. Wagner
Freitag, 19¹⁵-19 Uhr
Der Schneemann
Weihnachtsmärchen mit Musik
und Tanz von A. Schottler
19¹⁵-23 Uhr
Das Violon v. Montmartre
Operette von E. Kénel
Sonabend, 19¹⁵-19 Uhr
Der Schneemann
Weihnachtsmärchen mit Musik
und Tanz von A. Schottler
20-23¹⁵ Uhr
Victoria u. ihr Musar
Operette von Paul Abraham

Thaliatheater
Donnerstag, 20-22¹⁵ Uhr
Der kausche Löwe
Schwank von Arnold u. Sach
Freitag, 20-22¹⁵ Uhr
Der kausche Löwe
Schwank von Arnold u. Sach
Sonabend, 20-22¹⁵ Uhr
Margarete durch drei
Lustspiel von Fritz Schlotter

MODERNES THEATER
das führende Tanz-Kabarett
Weihnachts-Festspielplan
16 Uhr 2 Vorstellungen
20 Uhr 2 Vorstellungen
Nachmittags halbe Preise.
2 lustige Burlesken 2
mit Dir. Ferry Rosen u. S. S.
Heide Benthler, Ernst Sargis, G. Wolff
Ria Sorell, Ella Posen, Lucie Förster
„Er oder Er?“ Burleske.
„Du schickst mich zu Walhalla.“ Komödie
Mähe Hagedorn Irene Parsaly
Ann Patschall K. H. Damm
Eintritt M 2.— M. 1.— u. 50 Pf.

Zum Schultheiß
Stierburgerstraße 10
Das Dank für Semantik!
An beiden Festtagen Konzert.
Gewähltes Menu u. Abendkarte
Silvesterfeier!
Restaurant zum Braustübel
Friedrichstraße 11, Fernruf 3037
1. und 2. Feiertag
Unterhaltungsmusik
Hörig-Abend geöffnet Bis 1 Uhr nachts
Jede freundlich ein A. 2.50

Walhalla
Beginn 10 Uhr Telefon 2835
Die schönste Festfreude
erleben Sie mit Ihrem Lieben in der
reizenden und lustigen Operette:
Der
Rastelbinder
Musik von Franz Lehar
In der glanzvollen Starbesetzung vom
Apollo-Theater Wien
Gewöhnliche Preise ab 70 Pfg.
Einnehmen Sie rechtlich Karten im Vorverkauf

An beiden Feiertagen
nachm. 4 Uhr
Der Rastelbinder
zu kleinen Preisen 0.50-2.50
Kinder 0.30-1.25

2. Feiertag, nachm. 2 Uhr
Märchen-Vorstellung:
Klein Däumling
mit dem beliebigen Schweizer Kinderballett
Kleine Preise 0.30-1.25 für Jung u. alt

Der Clou von Halle
sind und bleiben die **W. W. Stuben**
(Wandels Weinstuben)
mit seinen Beleuchtungs-Wundern
und das **Norddeutsche Haus**
(Bier-Restaurant)
mit seiner märchenhaften Weih-
nachts-Dekoration betitelt: „**Ein
deutsches Winter-Märchen**“
Festmenüs, reichhaltige Tages- und
Abendkarte, solide Preise.
An beiden Feiertagen
4-Uhr-Tanz-TEE
Bis 3 Uhr nachts. Silvester-Tischbestellung rechtzeitig.

Rabattmarken Wahl-
Lern-
Marken? **Ruf 23690**

Gr. Ulrichstr. 51  **Gr. Ulrichstr. 51**

Ab morgen Donnerstag (1. Festtag) nachmittags 3 Uhr
wird eine Völkerwanderung beginnen! Der Spaß wird seinen Höhepunkt erreichen, denn morgen
beginnt das Festprogramm der Lach-Tornado;
Pat und Patachon
unsere größten Freunde, die unsere Lachmuskeln in dauernder Bewegung halten,
in ihrem ersten Ton- u. Sprechfilm
1000
Worte deutsch
Der ungelungenste Ton- und Sprechfilm
größter Freudestimmung
Der Filmkurier schreibt: Und es gibt wie immer in den
Filmen der Beiden darstellerische Delikatessen, aufgebaut auf
dem großen Können dieser beiden Allerwelts-Komiker, und
Gelegenheiten zum befreunden Lachen, wenn die Situations-
komik gar zu überwältigend wird!

Micky Maus
das bezaubernde Tonfilm-Wunder in:
Ein Sommernachtstraum
Fernseh:
Die hochaktuelle Wochenschau
(Das Auge der Welt)
Das Land der Rosen
Prachtvolle Naturaufnahmen
Beginn: Sonn- u. Feiertags 5 Uhr, Werktag: 4 Uhr. Frei- und Ehrenkarten ausnahmslos aufgehoben




HAUS BROSKOWSKI

öffnet seine Gaststätten am 1. Weihnachtsfeiertag nachmittags 5 Uhr

Café und Imbissraum
Frühstück 0.50 0.90 1.20 / Stammgerichte
0.80 1.- 1.20 / Kaffee Tasse 0.30, Portion 0.50
Freyberg 3 EFF Stamm 1/4 0.25 / Münchener
Löwenbräu 1/4 0.32 / Schoppen - Weine
Rhein und Mosel Schoppen 0.35 0.45

Bier-Restaurant
Ausschank: Freyberg 3 EFF Stamm 1/10 0.40
Münchener Löwenbräu 1/10 0.50 / Fürsten-
berg Donaueschingen 0.55 / Schoppenweine
Rhein u. Mosel 0.35 0.45 / Menü 1.60 2.- 3.-
Reichh. Frühstücks- u. Abendkarte zu kl. Preisen

Weinhaus Broskowski
Speisen, Weine, Delikatessen, in bekannter
Güte / Charaktervolle Flaschenweine von
1.20 an bis zu den edelsten Crescenzen

Gesellschaftsräume
für Sitzungen, Beratungen, gepflegte
Geselligkeit und grosse Feste stehen zur Verfügung

Telefon: **Sammel-Nummer 27066**

famnt die morgen früh seinen Ort nur auf den Fall liegen. Was werden da die Leute sagen? „Aber“, wendet der Vater bedächtig ein, „wie kann ich ohne Kopf vor allem leben, ob du nun weiter leben willst.“ „Weißt du“, schreit Pfeiferle nachdenklich vor, „indem er vornehmlich ins Schwärzliche gerät, ich fürchte dich dann einen neuen Kopf.“ „Aber Kopf hat man doch nicht faulen.“ — „Doch, doch“, triumphiert der Kleine, „heute habe ich erst beim Gelehrten eine ganze Menge im Schwärzlichen gesehen.“

„In den letzten Wochen bist ihm aber doch sehr viel abgegangen.“ „Ich weiß“, bemerkt er, „wenn man sich Gedanken macht, dann ist man auch sehr müde.“ „Du bist ein Trübsal, dort ein Spänon auf aus ihrem lieblichen Zauberlande und lachst sie zusammenzuordnen wie ein Fischchen, das sich zum ersten Male im Nebel auf.“

Die Antworten der Mutter gegenüber dem etwa freudegen Kindermund sind nicht immer geistreich, aber sie entspringen ihr aus dem Herzen. „Sag mir, was du heute noch gelesen hast.“ — „Ich habe gelesen, was die Wissenschaftler sagen.“ — „Was hast du gelesen?“ — „Ich habe gelesen, was die Wissenschaftler sagen.“ — „Was hast du gelesen?“ — „Ich habe gelesen, was die Wissenschaftler sagen.“

„Was hast du gelesen?“ — „Ich habe gelesen, was die Wissenschaftler sagen.“ — „Was hast du gelesen?“ — „Ich habe gelesen, was die Wissenschaftler sagen.“

„Was hast du gelesen?“ — „Ich habe gelesen, was die Wissenschaftler sagen.“ — „Was hast du gelesen?“ — „Ich habe gelesen, was die Wissenschaftler sagen.“

Die Anekdote vom Kinde

Ein vernünftiges Kapitel.

Von Fritz G. Hellwig.

Wie oft geschieht es im Leben, daß man von vernünftigen Vätern und Müttern die jüngsten Erlebnisse und Ausprägungen ihrer Kleinen erzählt werden. Man hört sie, lacht vielleicht darüber — je nach dem Jubel, aber erntet nehmend sie nur ganz wenig.

Das ist bedauerlich. Denn in diesen kleinen Erlebnissen liegt ein solches Maß von psychologischen Momenten, das man es einfach nicht verstehen kann, wie ein solches Gebot sich dem ersten Gedanken der Erwachsenen entschieben kann.

Wie viele Eltern sind es denn, die sich die Mühe machen, die Entschlüsse auf schriftlich festzuhalten in Zauberschriften niederzulegen? Wie viele Freunde konnten sie damit früher dem Rinde bereiten, wenn sie ihm den activen und förderlichen Entwicklungs-

gang schriftlich aufgeschrieben in die Hand geben könnten. In wie vielen Fällen wären solche Aufzeichnungen von unendlichem Nutzen sein, ja, für den Mut der einer späteren höheren Freiheit über sich nur als prächtige Mutmaßung. Ist nicht die eigene Hand, das Souveränität liegt in der physischen Bedeutung solcher Aufzeichnungen die Kindererziehung im allgemeinen. Will leben im Zusammenhang des Kindes und es wird unendlich viel für das heranwachsende junge Menschenbild getan, aber auf diese Frage haben sich bis jetzt nur sehr wenige befaßt und die durch die Aufzeichnung eines geistigen Entwicklungsprozesses führt zur psychologischen Analyse der Kindererziehung beitragen.

Man wird mit Entschlossenheit: Wie kann denn das wenigste kleine Einzelereignis eine Bedeutung für die allgemeine Psychologie haben? Das ist die Aufgabe, das Einzelereignis mit dem Namen des Geschehens beaufschlagt sein, aber eine Summe solcher Einzelereignisse nebeneinander lassen sollen wieder Schätze für die allgemeine Psychologie entstehen und geben so die Möglichkeit, einen bestimmten Ablauf des Geschehens zu verfolgen. Und das wäre der nächste Schritt, wenn wir uns dazu entschließen könnten, die Einzelereignisse ernstlich festzuhalten und ihnen eine gewisse Bedeutung für das Leben unserer Kinder zuzuerkennen.

Was! Schreibt die Erlebnisliste mit euren Kindern in dem Haus, in dem sie leben, und in der Umgebung? Schreibt sie in dem Haus, in dem sie leben, und in der Umgebung? Schreibt sie in dem Haus, in dem sie leben, und in der Umgebung?

Vom Gast und Gastzimmer

Bei der vorliegenden Wohnungsbesetzung in den Großstädten ist es für die Haustür nicht leicht, einen Gast zu empfangen. Man muß sich in dem Raum manövrieren oder das Fremdenzimmer überhaupt nicht annehmen. Ein Gastzimmer, das von den Kindern bewohnt ist, ist ein Gastzimmer, das von den Kindern bewohnt ist.

Weshalb, die längere Zeit bei uns wohnen, sollen die Gäste in dem Zimmer sein und nicht im Wohnzimmer. Wenn sie allein sein wollen, in ihrem kleinen, aber doch sehr gemütlichen Zimmer sein.

Wenn man demnach ein Gastzimmer am vornehmlichsten einrichten will, so ist es nicht immer leicht, das aber für die Haustür ist es nicht immer leicht, das aber für die Haustür ist es nicht immer leicht.

Wenn man demnach ein Gastzimmer am vornehmlichsten einrichten will, so ist es nicht immer leicht, das aber für die Haustür ist es nicht immer leicht, das aber für die Haustür ist es nicht immer leicht.

Wenn man demnach ein Gastzimmer am vornehmlichsten einrichten will, so ist es nicht immer leicht, das aber für die Haustür ist es nicht immer leicht, das aber für die Haustür ist es nicht immer leicht.

Wissens- und Werteswertes

Wissen und Werteswertes. Wissen und Werteswertes. Wissen und Werteswertes. Wissen und Werteswertes. Wissen und Werteswertes.

Die Zunahme der Frauenarbeit in Deutschland. Die Zunahme der Frauenarbeit in Deutschland. Die Zunahme der Frauenarbeit in Deutschland.

Die Bildungsgänge der weiblichen Reichswehrangehörigen. Die Bildungsgänge der weiblichen Reichswehrangehörigen. Die Bildungsgänge der weiblichen Reichswehrangehörigen.

Eltern-Berichtungen beim Jugendamt. Eltern-Berichtungen beim Jugendamt. Eltern-Berichtungen beim Jugendamt.

Der prozentuale Anteil der Frauen an der deutschen Auswanderungsliste. Der prozentuale Anteil der Frauen an der deutschen Auswanderungsliste. Der prozentuale Anteil der Frauen an der deutschen Auswanderungsliste.

Gesundheitstisch und Gesundheitslehre. Gesundheitstisch und Gesundheitslehre. Gesundheitstisch und Gesundheitslehre.

Gegen den Kleiderluxus. Gegen den Kleiderluxus. Gegen den Kleiderluxus. Gegen den Kleiderluxus.

Die italienischen Kammer in Rom hat die Ausweisung eines Weibes erzwungen, wodurch die Beziehungen zwischen italienischen Sozialisten und ausländischen Frauen verborgen werden.

Für Haushalt und Rinde. Für Haushalt und Rinde. Für Haushalt und Rinde.

Wortel. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben.

Wortel. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben.

Wortel. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben.

Wortel. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben.

Wortel. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben.

Wortel. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben.

Wortel. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben.

Wortel. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben.

Wortel. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben.

Wortel. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben. Die Frauen empfinden und seinen Staub anzuheben.

Illustrierte Hallische Nachrichten

Die „I.H.N.“, seit längerer Zeit mit Erfolg eingeführt, haben auch für 1931 ein umfangreiches Programm. Von der Neuheftnummer der „I.H.N.“ an erscheint ein neuer Roman von selten spannender Handlung unter dem Titel: Die Puppen des Herrn Marquis. Nehmen Sie die Gelegenheit wahr, welche Ihnen durch die „I.H.N.“, die zum Vorzugspreis von nur 20 Pfennig im Monat (4 bis 5 Nummern) an die Abonnenten der „Hallischen Nachrichten“ abgegeben werden, geboten wird. Bestellen Sie die „I.H.N.“! Sie sind mit eigenen Augen dabei!

Etwas ganz Besonderes!

Kapitän Wilkins U-Boot-Expedition zum Nordpol

erscheinen im Jahre 1931 in den „Hallischen Nachrichten“, welche für ihr Verbreitungsgebiet das Alleinabdruckrecht dieser Berichte über ein Unternehmen, das eine große Weltentdeckung zu werden verspricht, erworben haben.



SCHAUBURG

Gr.Steinstr. 27/28

Telefon 29832

Ab morgen I. Weihnachtsfeiertag 3 Uhr Das schönste Fest-Programm, was man sich denken kann. Die größte u. entzückendste Tonfilm-Operette voller Schmitz und Charme.



Das Lied ist aus

Komposition und musikalische Leitung: Robert Stolz. Regie: Geza von Bolvary, der Meisterregisseur des Films „Zwei Herzen im 3/4 Takt“.

Die populärsten Lieblinge des deutschen Tonfilms. Hier singt Liane Haid in einer ganz prachtvollen und romantischen Umrahmung das Lied

Adieu, mein kleiner Gardeoffizier

Marcell Wittrich, ehemaliges Mitglied des Stadttheaters Halle singt:

Das Lied ist aus!

Weitere Darsteller: Ernst Verebes - Margarete Schlegel - Otto Wallburg u. d.

Das ist ein geradezu raffiniert gemachter Publikumsfilm. Den darstellerischen Haupterfolg des Abends kann Willy Forst durch seine liebenswerte Einfachheit und sein charmanter-maunfängliches Spiel für sich buchen.

Hierzu: Das vorzügliche Tonfilm-Beiprogramm sowie die neueste Ufa-Woche. Beginn: Feiertags ab 3 Uhr, Wochentags 4.00 bis 8.30 Uhr.

SILVESTER 1930

HAUS BROSKOWSKI

Gedecke 4.- 6.- Damen- und Herrenspenden Kapellen: Frauendorf Rössner Syncopaters-Trio. Eintritt 2 Mk. Gesellschafts-Anzug erbeten.

RAKETE Hallische Leckbissen Das größte Lecken von Halle nur bei EMIL REIMERS

Achtung! Den vertriehen Elisenstein sowie allen Besessenen von Fried. Neuberg...

Kramers Konzerthaus An beiden Feiertagen ab 4 Uhr Nachmittags-Konzert

Ruhe's Deutsche Bierstuben Am Hopfplatz

Edison Unser Weihnachtsprogramm Ein Tonfilm aus dem Wunderlande der Südde in Bildern von überwältigender Schönheit...

Hotel Hohenzollernhof Magdeburger Straße 65 An beiden Feiertagen Ausgesuchte Festessen...

Zimmermanns-Lichtspiele Am 1. u. II. Feiertag 2, 4, 6 u. 8.30 für alt und jung Zwei erstklassige Fest-Doppelprogramme...

Restaurant Sankt Nikolaus Kaffeehaus An beiden Weihnachtsfeiertagen ab 11 Uhr Frühchoppenkonzerte...

Jahresabschlüsse Steuerbearbeitung Buchführung u. Revisionsarbeiten...

Vereins-Nachrichten Hallische Volkshühne Zum Jahresende (Silvester) maltsche Sommerfeste...

Bühnen-Volkshühne BVB Bühnen-Volkshühne zum Jahresende (Silvester) maltsche Sommerfeste...

Hotel Haus Dietrich AN BEIDEN FESTTAGEN: Ausgewählte Mittags-Gedecke und Speisen...

Saalschloß 1. Feiertag, samstags 11 Uhr, Ende 1 Uhr das große Ereignis im Weihnachtsprogramm...

Central-Hotel mit Kloster-Bräu Am Ballmarkt Münchhof-Bräuerei-Ausschnitt...

Aktenlasche Sehr hohe Bezeichnung! Aktenlasche, Akten, Briefe, Karten...

Café Freischütz
Täglich
Weihnachts-
beherbergung

C.T. Restaurant Schaefer
TÄGLICH
KONZERT
Die singende
N.A.G.

Autofur
27511
Tag u. Nacht
Autofroschen
ab nächstem
Halteplatz.
Eleg. Privatautos
stets fahrbereit
Rufzentrale des
Druckergewerbes

Fledermaus
Or. Urichstr. 44
**Wein- u. Bier-
Restaurant**
Täglich das beliebte
**Künstler-
Konzert**

**Grothe's
Bierstuben**
Ludwigstraße 13
2. Weichselufer
Abends Tanz

Zum Markgrafen
I. und II. Feiertag
**Konzert
u. Tanz**

**Zur Silvester-
feier erb. Tisch-
bestellungen**

**Menzel's
Bier- und
Weinstuben**
Sophienstr. 1
Nähe Stadttheater

Café Burghof
Beide Feiertage
KONZERT
I. Tag Frühkonzert

Erfinder
Leb's-Gesellschaft
Gründ. Stroth, oca,
Berth. Wot., Juch,
Grel, Sreolau,
Böcknerstr. 33.

**Überziehlich.
m. Mädchen**
im Hochschmuck
Margarete Löwe
Görschstr. 22. (B)

**LÖWENBRÄU
MÜNCHEN**

Café Bauer
1. und 2. Feiertag
Frühschoppen-Konzert
Tischbestellungen für Silvester rechtzeitig erbeten

**Hotel-Restaurant
Der Preußenhof**
Am Ribbeckplatz
Am beiden Feiertagen Künstler-Konzert. Reich-
haltige Speisekarte bei mäßigen Preisen.
Fest-Menüs. Sittlich-Versand
Für Silvester Tischbestellungen rechtzeitig erbeten

Ufa-Theater Leipzig **Lepzigerstr.**

Das große Weihnachtsprogramm!
Morgen, Donnerstag (1. Festtag) Erstauflührung!



Zwei Menschen
Regie: Erich Waschneck.

Dieser Film ist nach dem weltberühmten Roman von Richard Voss ganz neu als 100 proz. deutscher Tonfilm gedreht worden.

PERSONEN:
Junker Rochus Gustav Fröhlich
Judith Platter Charlotte Susa
Der Kardinal Friedrich Kayßer
Graf Enna Fritz Alberti
Gräfin Enna Hermine Steller
Der Diener Florian Karl Platen
Der Hauskaplan Bernd Aldor
Der Jungknecht Martin Harry Nestor
Die Jungmadg Josepha Lucy Englisch
Ein Prior Theodor Loos
Der Prior vom Kloster Neustift Friedrich Eitel

Für Schloß Enna wurde das viele Jahrhunderte alte Schloß Frundsberg bei Schwarz in Tirol, das einst dem Landsknecht und Heerführer Georg Frundsberg gehörte, gefunden.

Hier in dem alten Gemäuer erfüllt sich das tragische Geschick um Judith Platter und dem zweiten Sohn — Rochus — des Herrn von Schloß Enna um

„Zwei Menschen“,
wie Richard Voss es in seinem Roman schrieb,
einer der schönsten Filme der Gegenwart!

Dazu ein reichhaltiges Beiprogramm u. Ufa-Ton-Woche
1. u. 2. Feiertag: 3.00 5.30 8.15 Werktags: 4.00 6.10 8.20
Heute, Heilig-Abend, geschlossen.

Burg-Theater Rom I. Feiertag bis Sonntag
Das Weihnachtsprogramm
Große Gewandstraße 12

„Münchner Löwenbräu“
Inhaber: Walter Güpel / Ludwig Wuchererstraße 72
Am 1. Feiertag
Anstich des weltberühmten Löwenbräu-Starkbieres
St. Benno
Syphon- und Flaschenversand nach allen Stadtteilen
An den Feiertagen von 12 bis 2 1/2 Uhr ausserlesen
Fest-Diners.
Tischbestellung zur Silvesterfeier erwünscht.
Fernruf 21448

„Germania-Felsenfest“ Halle
1. Feiertag:
Großes Weihnachtsvergügen
im Deutschen Gesellschaftshaus, Leipzigerstr.
Anfang 4 Uhr! Erstkl. Tanzorchester-Kapelle!
Hierzu erwarten wir alle unsere Anhänger.
Der Vorstand.

Restaurant Phönix
Friedrichstraße 54.
Sonabend, den 27. Dezember
Gr. Geldpreiskarten
Anfang 4 1/2, 7 1/2, 10 Uhr.

**Hauptbahnhofs-
Wirtschaft
Halle (S.)**

Am 1. Feiertag in beiden Warte-
sälen nachmittags und abends
Künstler-Konzert
Reichhaltige Speisekarte.
Voranzeige!
Silvester Künstler-Konzert.



Otto Gebühr
Das
Flötenkonzert
von
SANSSOUCI
mit
Renate Müller und Hans Rehmann

Produktion: Günther Stapenrost.
Manuskript: Walter Reich
Musikalische Leitung: Schmidt-Gentner
Regie: Gustav Uicky

Ein neuer Ufaton-Großfilm
Man erlebt in atemloser Spannung die Ereignisse
am Vorabend des Siebenjährigen Krieges. Man
wird zum Zeugen, wie die politischen Fäden jener
Zeit geknüpft wurden, wie in Dresden der Pakt
gegen Preußen zustande kam und wie in Sanssouci
die entscheidenden Würfel fielen

Otto Gebühr
— der weltbekannte Fridericus-Darsteller — ge-
staltet durch die Macht des Wortes den großen
König in noch vollendeterer Form als bisher.

Berausende Bilder von seltener Pracht und Schönheit ent-
decken das Auge — kapriziöse, zarte Musik entzückt das Ohr.
Das Gartenfest beim Grafen Brühl, bei dem unter den Klängen
eines großen Menuetts die Allianz gegen den preußischen
König geschlossen wird, atmet den Duft jener Zeit und stellt
ein vollendetes Spiegelbild damaligen höfischen Lebens dar.
Dieser Film wird zu einer Herzensangelegenheit
aller werden, denn er ist dank seines wahrhaft
erhebenden und menschlich tief berührenden Ge-
haltes ein Film großen, starken Erlebens.

Von den allbekanntesten Märschen aus der damaligen Zeit hört
man den Präsentiermarsch, den Parademarsch der Bataillons-
Garde, den Fehrbelliner Marsch und den Hohenfriedberger
Marsch.

Werktags 4.00 6.10 8.20 Uhr.
1. und 2. Feiertag: 3.00 4.50 6.20 8.20 Uhr.
Ehren-, Vorzugs- und Freikarten ungtülig.

Die Erstauflührung dieses neuen Ufaton-Großfilms
findet nachdem die Renovation beendet ist
morgen Donnerstag, den 25. Dezember (1. Festtag)
statt im

Ufa-Theater Alte Promenade

**Fin- und
Verkaufe**
werden (sowohl
hier) erbeten durch
eine Anzeige
in den
**„Halbseitigen
Nachrichten“**

Revolution der Ernährung!
von Dr. med. Bircher-Benner muß jeder
denkende Mensch gelesen haben. Nur -95.
Schmar. Pfg. 40 Pfg.
Edelkothaus „Frußgama“ Ruf 237 18
am Silbervortag

Billig!
Bouillon Pfg. 20 Pfg. London . . . Pfg. 20 Pfg.
Bratenfleisch . . . Pfg. 40 Pfg. Kochfleisch . . . Pfg. 40 Pfg.
Schmalz Pfg. 40 Pfg.
Täglich frische Wurst sehr billig.
Dyna, Raschicherei
Kleiner Sandberg 17 und Unterberg 17.

Flughafen-Restaurant
Halle/Leipzig bei Schkeuditz
Inhaber Max Bendig. — Ruf 21430.

1. Feiertag: **Große Weihnachts-Stimmung**
II. und III. Feiertag **Tanz-Tea** Einläufer
sowie jeden Sonntag **Tanz-Tea** zur Verfügung
Besichtigung der G. 31, groß. Flugzeug im Verkehredienst der Luftthana

Tischbestellungen für Silvester durch Ruf 21430 u. 23022. — Gute Bahnverbindung. —

**Stöckelbecker
des Magendörfers**

**Ufa-Theater
Alte Promenade**

Sonntag, den 28. Dezember
vormittag 11.30 Uhr
Einlaß 10.30, Ende 1.15 Uhr

**Wunder der Schöpfung
Eine Fahrt mit
d. Raumschiff ins
Weltall**

Eine phantastische Reise
auf wissenschaftlich-Grund-
lage in 7 Akten

Wissenschaftlich. Mitarbeiter
Prof. Dr. Gutlich, Prof. Dr.
Kopff, Prof. Dr. Ludendorff,
Prof. Dr. Solzer

1. Akt:
Auf dem Wege zur Wahrheit
Die Rätsel des Himmels Fix-
sterne, Planeten und ihre
Bewegungen. Kepler'sches
Gesetz. Galilaei Newton.

2. Akt:
Der nächtliche Himmel
Und Gott sprach: Es seien
Lichter an der Wöste des
Himmels, das sie scheinen
auf Erden (Genesis 1).
Der Mond, Ebbe und Flut.
Die Sternbilder des Himmels.
Am Vorabend d. Weihnachts-
festes. Der Weihnachtsstern.

3. Akt:
Das Gestirn des Tages
Solange die Erde steht, soll
nicht auflören Samen und
Ernte, Frost u. Hitze, Som-
mer und Winter, Tag und
Nacht. (Genesis 8).

4. Akt:
Ein Flug zum Monde
Ein Phantasie-schiff. Unge-
heuer riesige Erdborg
unüberwindlich (Genesis
4000) km bis zum Monde.
33 Grad. Kalte.

5. Akt:
Der Sonne Kinder
Fortsetzung der Fahrt in den
Weltraum. 33 Millionen
Kilometer von der Sonne
entfernt auf dem Mars Ju-
lius Saturn Uranus. 33 Mil-
Kilometer von der Sonne
entfernt. Neptun.

6. Akt:
Am Vorden der Unendlichkeit
Weltseele, kommt aus so
durchdringten Ideen mit dem
Weltgeist selbst zu einem
vater unser Kräfte Hoch-
heraus (Genesis).
An der Bahn d. Sonnensystems
50 Billionen Kilometer von
der Erde entfernt. Ein Dop-
pelstern. 4000 300 Licht-
jahre, etwa 300 Billionen
Kilometer von der Erde ent-
fernt. Ein Sternhaufen.

7. Akt:
Werden u. Vergehen im Weltraum
Sternbild des „Groß. Bären“
vor und nach 9000 Jahren
sehen Gebart. Jugend.
Alter und Tod im Welt-
raum.

Weltuntergang
Und die Menschen werden
verzehrt vor Furcht und Er-
wartung der Dinge, die den
ganzen Erdball kommen
werden, und die Kräfte des
Himmels werden erschüttert.

Preise der Plätze:
1.00 Mk. bis 3.00 RM
Vorverkauf: Musikalisch:
Heinr. Hothan, Gr. Ulrichstr. 48

**Jugendliche
haben Zutritt!**

**UNITED
STATES
LINES**
(Vereinigte Staaten Linien)

Hamburg nach New York
mit den amerikanischen Dampfern:
EVANNA — AMERICA — REPUBLIC
GEORG WASHINGTON — GRANVILLE
PRESIDENT ROOSEVELT
— und andere Dampfer

Deutschsprechende Passagen ab Bord
Schiff und an Bord durch
Zillmann Lorenz
Halle a. S., Leipzigerstraße 45
United States Lines-Hamburg
Ecke Alsterthor u. Ferdinandstr.

Gasthaus Büschdorf.
1. Feiertag nachm. 3 1/2 Uhr
Konzert.
Eintritt frei! Eintritt frei!
II. Feiertag nachm. 3 1/2 Uhr
Konzert mit Familien!
Eintritt frei! Eintritt frei!
Ab 7 Uhr: **Ball!**
R. Hodler.

Die Schönheit des Materials

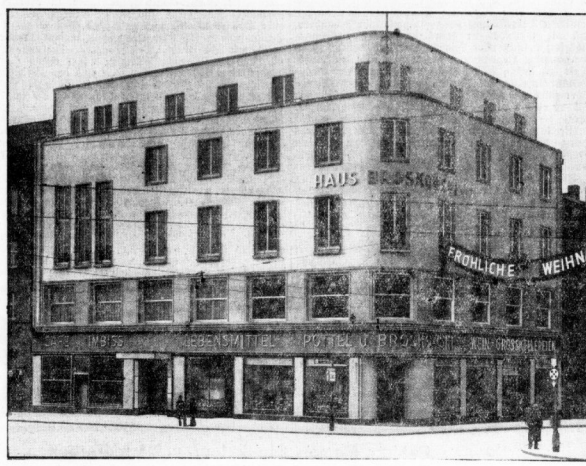
Von Dr. D. Mißel.

Jedermann kennt noch von früher her die sogenannten "guten Eichen". Da gibt es eine ausgezeichnete Eiche, schwere Eichen- oder Eichenbäume aus dem Norden, mehr oder weniger edler Zeppiche und sehr, sehr viele Möbel. Außer der "Komplett-Garnitur" allerhand Zuzaten, den rautenreihigen Eichenbänken aus Südbraun und den reichgegliederten Bierkränzen. Von der Eiche hängt der Kronleuchter mit gelblichen Glasbehängen, dessen Lichter auf elektrische Beleuchtung umgeändert sind, auf dem Sofa liegt ein Ziegen Stiffen, auf den Tisch und den goldenen Konsolen an der Wand stehen Vasen aus Glas und Keramik, Weibchen Figuren, silberne Strangen die schwere Platte. Jedes für sich mag gut und schön, vielleicht sogar schön, alles zusammen wirkt wirr und unattraktiv.

Alle bei einem Bildwerk Farbe, Licht und architektonische Form nicht getrennt nebeneinander liegen, sondern als Einheit gefaßt werden und sich gegenseitig bedingen, so ist bei einem geschmackvollen Material, Form und Zweck immer verknüpft. Die Dinge mögen noch so verschiedenartig, noch so wertvoll sein, schön sind sie nur, wenn sie auch gut sind, gut sein heißt aber, geborgen im Stoff, lauter in der Ausführung, klar in der Form, zweckmäßig und edel, d. h. ein Abbild unserer Kultur.

Die Frage, ob die neuen Möbel im Gegensatz zu den überkommenen die im Raum mit dem Renaissance, in der Barockzeit mit dem Rokoko weiterzuführen, als künstlerisch zu bezeichnen, hat keine Bedeutung. Es ist nicht nötig, das jeder, jeder Tisch über den Strahlenschein hinaus eine besondere Bedeutung haben muß. Auch ein Auto, ein D-Jug besitzt eine zweckvoll vollendete Form, ohne daß jemand nach dem Künstler

Brokowski im neuen Heim



Die neuen repräsentativen Gaststätten, Ecke Leipziger Straße und Waisenhausring, werden am ersten Weihnachtstierstag eröffnet. (Siehe auch den Aufsatz auf umstehender Seite.)

fragt. Sauberkeit und Heberichtigkeit, Ausnützung des vorhandenen Raumes durch angedachte Schränke, Schränke, Tische und Behälter ist das wesentliche in einem modernen Innendesign. Für jeden Gebrauchszweck ist unerschöpfliche Bedingung, daß er seinen Zweck nicht vollständig erfüllt. Dieser Bedingung hat sich auch das Material unterzuordnen. Steigenden Einflüssen im einzelnen über hier allerdings der sehr veränderlichen Gestaltung des Stickers aus. Möbel werden fast durchwegs aus Holz gefertigt, dessen Art sich nach dem Verwendungszweck und der allgemeinen jedoch je nach gewisse Grundzüge als

entscheidend durch. Während in den Augen früherer Generationen sich möglichst reiche Verzierungen, Schnitzereien, vielfältige Verflechtungen aus Holz eines hohen Möbelstückes würdig machen, läßt man heute den Grundstoff möglichst rein wirken. Die natürliche Maserung des Holzes, gegebenenfalls natürlich verlaufend oder allgemein abgesetzt, natürlich abgeteilt und an glatten Flächen ohne Staubwinkel und unnütze Verzierungen anzuzeigen, entspricht dem modernen Geschmack am meisten. Der arbeitende Mensch, sei er Kopf- oder Handarbeiter, braucht in der neuereuropäischen Innung der Zeit innere Sammlung, keine Ablenkung durch unnütze Ziererei.

Zweckmäßige Beleuchtung

Da fast jede menschliche Tätigkeit vom Sehen abhängig ist, bilden günstige Sehbedingungen eine der wichtigsten Grundlagen menschlicher Leistungsfähigkeit. Die Beleuchtung, sei es die natürliche oder die künstliche, stellt somit ein bedeutendes Hilfsmittel dar, dessen Bedeutung zur Arbeitsleistung und zur Lebenserhaltung führen muß.

Da die Ausbarmattung des Raumes zweckmäßige Beleuchtung voraussetzt, sollen im folgenden ein paar lichttechnische Fragen behandelt werden, die für die Beleuchtung des Haushautes und des Hauses wichtig sind.

Alle Raumausstattung abstrahiert (verfälscht) weniger Licht, so daß die Wirksamkeit der Beleuchtung in hell gehaltenen Räumen größer ist als in dunkel gehaltenen. Gelle Raumausstattung unterläßt ferner die Gleichmäßigkeit der Beleuchtung, d. h. hell gehalten, also das Licht reflektierende Flächen verteilen ziemlich gleichmäßig das Licht im Raum. Gleichmäßige Raumbeleuchtung schafft einen freundlichen Eindruck, gibt aber auch günstige Bedingungen für die Arbeit des Auges.

Manch unglückliche Raumumfassung ist die Folge schlechter Licht- und Schattenverteilung der Beleuchtung. Besonders ungewöhnlich und die Arbeit der Augen erschwerend kann jedoch die Schlagschattenbildung sein. Es ist daher unbedingt notwendig, den Beleuchtungsformer stets so anzuordnen, daß Schatten in eigenen Schlagschatten vermieden werden.

Stimmlich einladend lassen sich also die Anforderungen an gute Beleuchtung erfüllen. In der Küche erhält eine Wandlampe, maffierende Opalglas-Reflektoren den Raum. Eine maffierende Opalglas-Wandlampe kann zur besonderen Beleuchtung über dem Küchentisch oder über dem Herd angebracht werden. In Schlafzimmer schlüssiger Stimmlich verlangt mit der Küche ist das Bad. Auch hier verlangen die elektrischen Vorschriften den Einsatz maffierender Leuchten. Die Wandlampe also eine gute Allgemeinbeleuchtung an der Decke und eine Zusatzbeleuchtung am Spiegel.

In den Wohn- und Aufenthaltsräumen muß die Beleuchtung auch besonderen Anforderungen gerecht werden. Im Esszimmer kommt es darauf an, den Tisch besonders hervorzuheben. Günstig finden wir daher einen Papier- oder Seidenschirm über dem Tisch angebracht. Eine Wandlampe über dem Tisch durch einen Vorhang aus weißer Seide abgedeckt sein. Die allgemeine Beleuchtung des Raumes, die auch unbedingt notwendig ist, liefern meistens über dem Seidenschirm angebrachte Leuchten, nach oben gerichtete Opalglas- oder Maffierreflektoren, die die Wandleuchten von unten nicht erblenden lassen.

Stimmlich ist die Aufgabe der Beleuchtung im Schlafzimmer. Hier muß besonders auf eine gute Allgemeinbeleuchtung Wert gelegt werden. Von der Schreibtischlampe verlangen wir Blendungsmerkmale, die Strahlung nicht nach unten abstrahlen und die Beleuchtung der ganzen Fläche des Schreibtisches.

Für das Schlafzimmer ist die halbdirekte Beleuchtung zu empfehlen, die mit einer Maffier- oder Wandlampe zu erreichen ist. Die Wandlampe erfüllen am besten ihren Zweck, wenn sie mit einem beweglichen, verstellbaren Schirm versehen sind, um gedämpftes Licht zu geben und außerdem das Lesen im Bett zu ermöglichen.

Handwerkliche Kunst in der modernen Architektur

In der Globatorn Straße in Merseburg ist ein neuer Bau errichtet worden (Entwurf: Architekt von Weitzhausen), der insofern interessant ist, als es hier mit einfachen Mitteln gelungen ist, ein Gefühl guter, alter, handwerklicher Handwerkskunst zum Ausdruck zu bringen. Wie in den früheren Zeiten es Sitte war, handwerkliche Brände auch nach außen hin zur Geltung zu bringen, so ist es der Architekt gelungen, alten Handwerksbrauch wieder in der modernen Architektur zur Geltung zu bringen.



Der Neubau Stein in Merseburg.

Heber dem Vorderfenster ist eine Plastik angebracht worden, die Details eines Schmiedewerks, die von Bildhauer Dorn (alle) entworfen worden ist. Die Figur — das ist das Schmiedewerk — hat Leben und gibt dem Bauwerk, das sich in der Hand des Bauherrn Stein hat bauen lassen, eine besondere Note. Hier findet handwerkliche Kunst in eine Mittelrolle in der Innere Wandgestaltung des Bauherrn Stein.

Au dem Bau waren folgende Firmen beteiligt:

Karl Matthies
 Malermeister
 Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
 Lichtreklame, Transparente
MERSEBURG, Teichstr. 37
 Ruf 2851

Herm. Stein
 Töpfermeister
 Kachelöfen
 Fliesenarbeiten
 Baukeramik
 eis. Öfen u. Herde
Merseburg

Baugeschäft
OTTO ROTH
 Architekt, Zimmermeister
 Merseburg, Gr. Ritterstr. 33
 Ruf 2822

PAUL HORN
 Plastik und Raumgestaltung
 Halle a. S. Albrechtstr. 14, Ruf 29817

Die Beilage „Häuser und Wohnen“ erscheint in einer Auflage von weit über 70000 Exempl. Dabei ist sie ein erstklassiges Anknüpfungspunkt für das gesamte Bauhandwerk. Vertreter: besuch jederzeit auf telefonischer Anruf 27981.

Wie finden Sie Ausgelegte Wohnräume?

Ich habe mir ein Wohnzimmer gekauft. Eiche, hellbraun, mattpoliert, für 80 Mark. Für die Möbel-Anstellung gefiel es mir wunderbar. Nun habe ich es zu Hause aufgestellt und — bin enttäuscht! Hagte mir nämlich die Einrichtung. Ein Tisch für vier Personen war zu klein. Die Stühle waren unbehaglich, unsere Schritte hallten in den Räumen wider, nur ganz kleine Teppichstücke waren gelegt, die von dem darauffolgenden Tisch fast ganz verdeckt wurden, während ringsum der Boden in gelbem Braun glänzte, das wirklich nicht zu den geräumigen, hellen Möbeln paßte.

Wenn mir in andere Räume nur ein kleine Anzahl einfacher Möbel stellen, müssen wir dem Fußboden größere Beachtung schenken als früher, da eine Fülle von Möbelstücken den Mann füllte und der Fußboden kaum sichtbar wurde. Haben Sie schon einmal ausgelegte Räume gesehen? Der Fußboden wird gleichmäßig bis zu den Werten mit Teppichstoff, der mit nützlichen Rillen zusammengesetzt ist, belegt. Um ein Teppichstück zu verbinden, wird der Stoff längs der Ränder mit dünnen Leinwandnähten, die man bei der gründlichen Reinigung des Teppichs herausziehen kann. Es ist nicht notwendig, Geschirrräume in dieser Weise auszulagern und auch im Haushalt findet diese Reinigung Anknüpfung. Sie ist bei weitem nicht so kostspielig wie man die meisten nicht fühlenden Teppichstoffe, die man bei der gründlichen Reinigung des Teppichs herausziehen kann. Es ist nicht notwendig, Geschirrräume in dieser Weise auszulagern und auch im Haushalt findet diese Reinigung Anknüpfung. Sie ist bei weitem nicht so kostspielig wie man die meisten nicht fühlenden Teppichstoffe, die man bei der gründlichen Reinigung des Teppichs herausziehen kann.

die Farbe in der Diele abgetreten ist, so daß ein vollständiger Bodenbelag angedacht ist. Für die Diele eignet sich vorzüglich der Korkstoff. Er liegt meistens 70 Zentimeter breit, kostet normalerweise 2 bis 3 Mark, gewicht etwa 300 bis 4 Mark pro Meter und hat neben seiner Haltbarkeit die lebenswichtige Eigenschaft, Staub und Schmutz, den die Füße herabbringen, durchziehen zu lassen.

Das Wohnzimmer, das am meisten benutzt und deshalb am sorgfältigsten eingerichtet wird, soll behaglich und warm wirken. Ein kleiner Teppich oder ein breiter Zebra-Teppich ist genug sehr schön, aber unergonomisch, wenn die Wirkung eines bis zum Herde ausgedehnten Wohnraumes der erste Schritt, den wir in ein solches Zimmer legen, nicht bedacht und herbeigeführt, und unsere kleinen neuen Möbelstücke legen darauf wie auf einem sonnigen, geräumigen Platz. Die geeigneten Stoffarten, Wolle und Seide, kann man einrichten oder gemischt bekommen, doch ist vielleicht der ruhigeren Wirkung wegen der einfarbigen dem gemusterten vorzuziehen. Die Preise für das praktische Wolle, die etwa die Hälfte des sonstigen, wunderbar weichen Seide, betragen, sind 5 bis 8 Mark pro Meter, bei 80 Zentimeter Breite. Die geeigneten Stoffarten betragen für ein Quadratmeter gewöhnlich 1,20 Mark. Ein 16 Quadratmeter großes Zimmer mit Wolle auszulagern, kostet also einschließlich des Teppichstoffes etwa 170 Mark. Die Reinigung eines mit Teppichstoff belegten Raumes ist etwas schwieriger als die Reinigung von Teppichen, die mühselos hingenommen und gewaschen werden können. Die Zeit, die man sonst an die Pflege des Fußbodens wandte, muß man jetzt für den Bodenbelag verwenden. Ein Staubfänger ist hierfür kaum zu entbehren.

Graphische Kunstanstalt
Adolf Müller Halle a.S.
 Königsstrasse 70 Klischeefabrik Fernruf: 23955

Hallesche Röhrenwerke A.-G.
 Fernsprecher 26903

Zentralheizungen aller Art
 insbesondere Etagenheizungen
 Warmwasserbereitungsanlagen
 Reparaturen preiswert u. schnell

Ed. Eder Spiegelstraße
 Fachgeschäft für Gas u. Elektrische Heizungen u. Sanitäre Anlagen

Beachten Sie meine Ausstellung in den Schaufenstern

F. LINDENHAHN
 HALLESCHER KÖNIGSTR. 10

Lieferung frei Haus

Graden Kachelöfen
 Groß-Kochanlagen

Ofen - Herde
 Waschkessel Ofenrohre Kessel Rosten
 Fliesen Wandschöner
 kauft man billig in Spezialhaus

Otto Kühlewind
 Inh. A. Pretzsch
 nur Große Klausstraße 16
 Reparaturwerkstatt Fernsprecher 22302

Guido Ahnert
 Möbel-Ziiberei - Feis- und Polier-Ziiberei
 Kühleberg 1

Ofen Fabrikat Esch & Co.
Mabag-Grudeherde
 Demmer-Herde für Gas und Kohle
 Kachelöfen
 Waschkessel
Christian Glaser
 Fernruf 26135 Gr. Klausstr. 24
 Stablinie elektr. Ölheizung Reparaturwerkstatt

Die neuen Gaststätten des Hauses Broskowski

Wie die Verhältnisse des Hauses Broskowski vor wenigen Wochen liegen, gläubig wohl niemand, daß die neuen Gaststätten schon zum Weihnachtsfest eröffnet werden könnten. Von sämtlichen an dem Bau beteiligten Firmen ist mit nahezu amerikanischer ausdauernder Schnelligkeit ein Umbau zu Ende geführt worden, dessen Ergebnis mit gutem Recht als Wunder gewertet werden darf. Ein Stück holländischer Kulturarbeit ist geleistet worden. Die Einzel- und Gesamtschöpfung der Einzelheiten ist bemerkenswert. Wie weit, wie viele Räume "modernisiert" in den ersten Wochen der Bauphase abgearbeitet wurden? An Stelle der prunkvollen Säulen und Pilaster, der hohen Giebel- und Gesimse, Stiebel und Böden bietet sich dem Betrachter heute eine klare, sauber geordnete, der Raumausstattung im Innern in vollem Umfang Rechnung tragende Außenwand dar. Das reine Weiß der Außenflächen steht in merkwürdigem Kontrast zu den Fensterrahmenumrahmungen und Giebelansätzen aus hellem, grauem Kalkstein. Ein wenig Gold und die harte Farbigkeit der in den Säuleninnern angebrachten Böden beleben diesen im besten Sinne modernen Bau, der nicht nur zweckmäßig, sondern auch schön ist.

Die Entwidlung des Hauses Broskowski fällt in die Zeit der letzten 40 Jahre, die den grandiosen Gesamtumbau im Charakter der Stadt Halle mit sich gebracht haben. Im Jahre 1894 wurde die Firma gegründet. Die Geschäftsräume befanden sich damals in dem Grundstück Nr. Ulrichstraße 28. Bald wurde der Platz zu klein, die Firma liehete um und eröffnete im Jahre 1907 an der Ecke der Nr. Ulrichstraße und der Alten Promenade das noch heute bestehende größere Geschäft. Schon im Jahre 1912 erkannte Herr Leo Broskowski, der nach dem Auscheiden seines Gesellschafters Karl Pötel alleiniger Inhaber der Firma geworden war, daß der Betrieb des Zweifelhäftigen, dem schon damals ein umfangreicher Weinabsatz angegliedert war, durch die Sinaunahme eines Wein-

restaurantis wirksam ergänzt und erweitert werden könnte. Wie richtig dieser Gedanke war und welche weittragende Bedeutung er in den folgenden Jahren gehabt hat, beweist die Entwicklung des Hauses. 1921 kaufte die Firma das Grundstück Ecke Leipziger Straße/Waisenhausstraße und eröffnete darin vor zwei Jahren ein zweites Feinstoffgeschäft. Wer will heute ablehnen, ob die Verlegung der Zentrale in das kleine Grundstück und die Errichtung der verschiedenartigen gewinnbringenden Betriebe einen Schlüsselstein in dieser Entwicklung bildet? Auch in Zeiten wirtschaftlichen Niederganges ist es umhüllenden Stillezeiten nach immer gelungen, durch rationelle Wirtschaftsführung und peinlich genaue Rechnungen die Betriebe nicht nur aufrecht zu erhalten, sondern sogar zu vergrößern. Der hallische Einzelhandel stellt auch heute noch eine räuberische Ausnahme im gesamten deutschen Einzelhandel dar. — Sagen wir Schmeichler, daß die Gründe für seine finanzielle Leistungsfähigkeit in äußerer Sparlichkeit und vor allem in der genauen Beobachtung der Bedürfnisse der Kaufkraft zu suchen sind. Während in anderen Großstädten einleuchtend auf den Luxusbedarf einer bürnen Bevölkerung eingetragene Luxusgeschäfte ausrundergegangen sind, ist es der Firma Pötel & Broskowski gelungen, durch die Einhellung auf die Bedürfnisse weicher Kreise der Bevölkerung, vor allem aber dank des streng durchgeführten Weinabsatz, auch an billigen Preisen nur Qualitätsgütern zu verkaufen, gelassen, den Umfang des Geschäftes ständig zu vergrößern.

Für die hallische Wirtschaft ist diese Expansion nicht ohne Bedeutung. Die verkehrsökonomischen Bindungen mit dem Hinterland werden durch eine faunmännliche Beschäftigung nachdrücklich gefördert. Aus diesem Grunde ist es wichtig, zu wissen, daß die Firma Pötel & Broskowski in etwa 1500 handgeschickten ganz Mitteldeutschlands Weinwirtschaften unterhält, die sich gleichmäßig auf das oecographische Mitteldeutschland verteilen.

Nach aus einem anderen Grunde aber ist die Errichtung der gewinnbringenden Betriebe im Hause Broskowski von allgemeiner Bedeutung. Von Fremden ist häufig heftige Klage geführt worden, daß es in Halle nicht allseitig repräsentative Gaststätten gäbe, daß es vor allem auch an Gesellschaftsräumen fehle. Die bestehenden hallischen Gaststätten sind dem Zweck, den sie sich gesetzt haben, in vollem Umfang gerecht geworden; aber für gewisse spezielle Zwecke fehlte es noch immer an geeigneten Räumlichkeiten, so daß man die Prospekt für das Haus Broskowski auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten als günstig beurteilen darf.

Der Bau selbst bietet eine Fülle von interessanten Einzelheiten. Im Erdgeschoß liegt — durch einen besonderen Eingang von der Straße aus zugänglich — der Kaffee- und Jamburraum, in dem man prägnant frühstücken und Kaffee trinken, außerdem aber auch zu Mittag und zu Abend essen kann. Der Haupteingang führt im Erdgeschoß in das Treppenhaus mit Vorhallen, Telefonzelle, Zeitungsbüro und anderen Gemeinlichkeiten. Im ersten Obergeschoß liegt das Bierrestaurant und das Weinhaus Broskowski. Beide Geschäfte zeigen eine künstlerische, die erste in Ordnung, die letztere in naturfröhlicher, fantasievollem Aufbau. Den besonderen Reiz einer zeitgemäßen Inneneinrichtung ist selbstverständlich überall Rechnung getragen worden. Schöne Einzelheiten sind sorgfältige Proportionierung aller Elemente des Raumes, dessen architektonischen Rahmen für einfache und edelgesehene Gestaltung. Sämtliche Räume des Weinrestaurants sind mit glatten, grauem Marmor ausgelegt, die Walmöbel sind mit edelverarbeiteten Stoffen bezogen. Das zweite Obergeschoß enthält drei kleinere und einen größeren Gesellschaftsraum, sowie einen Saal für etwa 100 Personen zeitlich Platz bietet. Auch hier sind überall Einzelheiten für die Zwecksetzung verwandt. Ganz besonders hervorzuheben ist der Saal, dessen Parteil eine sehr eigenwillige und inter-

essante Umgestaltung des Raumes zu einem intimen Tanzraum bewirkt, die durch die künstlerische Höhenabstimmung an der Decke noch verstärkt wird. Doch bei der Einrichtung der lediglichen Betriebsanlage modernen Anforderungen weitgehend Rechnung getragen ist, verbleibt noch ein Teil. Für den Saal ist landwirtschaftliche Kacheln und Holzbohlen, für den Grill elektrische Beheizung vorgesehen. Alle drei Betriebsarten werden den Spezialanwender entsprechend angepaßt. Die große Kellerräume verfügen sowohl die Speisräume der Küche, wie auch die Weinräume, die in viele Untergruppen unterteilt einer ganzen Batterie von Flaschen Platz gebühren. Die räumliche Anlage der Betriebsflächen entspricht dem Prinzip des laufenden Baues, so daß auch für das Personal alle überflüssigen Gänge erspart werden.

Eine besonders eingehende Pflege wird das Haus Broskowski dem besten Wein angedeihen lassen. Es ist beabsichtigt, Schoppen-Wein zu Breiten auszuwählen, die zum Teil geringer sind, als die für hier. Mit Rücksicht auf die dringende Notlage des deutschen Weinbaues, auch im Interesse der allgemeinen Weinabnahme eine Lebensversicherung. Die Firma Pötel & Broskowski darf für sich in Anspruch nehmen, einen Partierbetrieb geschaffen zu haben, dessen Eigenart auf dem Prinzip der Verbindung von Wein- und Einzelhandel, Stabführung, Feinstoffgeschäft und einer ganzen Batterie der verschiedensten gewinnbringenden Betriebe beruht. Das ist durch diesen Mitarbeiterbau bereits getragen hat, die allseitig nach Beispiel abzuwenden den Beständen an Halle zu prüfen und danach auch den hiesigen gewinnbringenden Betrieben, insbesondere aber den Einzelbetrieben, keine Konkurrenz macht, vielmehr zur Debung des hallischen Weinhandels beiträgt, was die Zukunft erwahnen.

Am dem Bau waren u. a. die nachstehenden Firmen beteiligt:

Ausführung der Erd-,
Maurer-, Zimmerer-
u. Eisenbetonarbeiten

Wilhelm Bode

Baugeschäft Halle (Saale)

Ausführung der Erd-,
Maurer-, Zimmerer-
u. Eisenbetonarbeiten

Gestühl
Teppichbelag
Tische und Sofas

liefert
Gebr. Bethmann
Werkstätten für Wohnungsbau
Große Steinstraße Nr. 79-80

Rabitz-, Monier-, Stukkateur- u. Marmorarbeiten,
Belüftungs- und Entlüftungskanäle, Säulen,
Treppenstufen und Kunststeinarbeiten liefert

Marmorwerke und Steinwarenfabrik G.m.b.H.
Paul Gellert & Co., Bildhauer
Halle (Saale), Ludwig-Wucherer-Straße 57, Fernsprecher Nummer 236 42

Architekt
Reg.-Baumstr. a. D. Richard Boettger
Halle-S., Prinzstr. 12, Telefon 222 38 u. Galbe-S., Telefon 18
Werkstätten für hochwertiges Möbel
und den gesamten Innenausbau Klub-Möbel
Antike Möbel

Parkettgeschäft
Fr. Wagner
Lindenstraße 9 Ruf 258 76
(Slehn.-Thür.-Parkettverk.-Ges.)
liefert und verlegt das
Tafelparkett

Linoleumbelag
und Ausführung sowie
Tapeten liefert die Firma
Arnold & Troitzsch
Halle (S.), Gr. Ulrichstr. 1

Carl Haacke
Malerei, Anstrich, Reklame
Halle, Gültchenstr. 7, Tel. 236 38

Bruno Reimer
Bronze-Waren und Beleuchtungskörper-Fabrik
Geiststraße 19
liefert Beleuchtungs-Körper
sowie verschiedene Bronzearbeiten

Hauptmann Möbelfabrik
Halle (Saale)
Kl. Ulrichstr. 36

Innen-Ausbau
ausgef. I. Kaukasier-Nußbaum u. Bubinq in Gesellschaftszimmern
Tafel-Parkett
geliefert für den Tanzraum

Licht lockt Leute
Metallbuchstaben
Glasschilder
Leuchtbuchstaben

HANS HALLFARTH
Halle, Mühlweg 41, Fernruf 24122

Heime & Hans Herzfeld
(Inh.: Ing. Paul Heime & Willi Zick)
Auß. Deitzscher Str. 10, gegründet 1876
Elektrische und Handaufzüge
Umbau von Aufzugsanlagen
nach den neuesten Vorschriften

Wolfferts & Wittmer
Sanitäre Installationen
Zentralheizungen
Büros und Musterausstellungen:
Berlin
Halle (Saale)
Große Steinstraße 9

Sämtliche
Fenster-Dekorationen
liefert Einrichtungsgut
MARTICK
Inh. Richard Ziemer / Alter Markt 2

Belüftungs-
und Entlüftungs-Anlagen
für sämtliche Gast- und Gesellschaftsräume
Beringer & Ehrhardt
Zivilingenieur / Reilstraße 50 / Tel. 227 03

Gustav Preller
Innenausbau
und Ladenbau
Tel. 24098 Zwingenstr. 6

E. Hänsel & Müller
Rabitz-, Stuck- u. Monier-Ausführungen
Kunststein- und Zementwarenfabrik
Steinmetzbetrieb — Bildhauerei
Canenserweg 2 Fernsprecher 235 80

Wilhelm Zander
Dekorationsmaler
Malerei und Anstrich
Halle (Saale), Niemeyerstr. 23, Fernruf 21055

Die Fassadenverkleidung in
Muschelkalkstein führte aus
Carl Wendenburg
Inhaber: Emil Rüter
Tel. 226 19, Huttenstraße 77
Tel. 846 11, Böckestraße 98

DIE GESAMTE **ZENTRALHEIZUNG**
UND WARMWASSER-BEREITUNG WURDE AUSGEFÜHRT VON
DICKER & WERNEBURG G. M. B. H.
FERNRUF 257 39, 260 31 HALLE (SAALE)

Fr. Wicht
Dachdeckermeister
Halle (Saale), Herderstr. 7, Fernruf 218 87

Walter Rosenschon
Malermaler
Halle, Sagledorfer Straße 2, Fernruf 21687

Die gesamte Kochanlage
im Weinhaus Pötel & Broskowski
wurde von der Firma
W. Krefft A.-G.
Gevelsberg i. W.
geliefert.

Möbelfabrik Vereinigter Tischlermeister
Halle (Saale), Gegründet 1832
Beesener Straße 39/40, Fernruf 242 28 Kleine Steinstraße 6, Fernruf 266 42
Ladenausbau Wohnungs-Einrichtungen